

BULLETIN

DU

Musée royal d'Histoire
naturelle de Belgique

Tome IX, n° 29.

Bruxelles, septembre 1933.

MEDEDEELINGEN

VAN HET

Koninklijk Natuurhistorisch
Museum van België

Deel IX, n° 29.

Brussel, September 1933.

BESCHREIBUNG EINES VON S. K. H. DEM PRINZEN
LEOPOLD VON BELGIEN IN DEN PHILIPPINEN
GESAMMELTEN CONOPIDEN - WEIBCHENS [DIPTERA],
von O. KRÖBER (Hamburg).

Conops philippinensis Kröber 1927.

O. KRÖBER. — Die Conopiden der Philippinen : *The Philippine Journal of Sciences*, vol. 34, N° 3, 1927, p. 340; Taf. I, Figs. 12, 13 (♂ von Samar).

♀ (neu!) — Gleich in allem dem ♂, namentlich in der sehr charakteristischen Beinfärbung.

Körperlänge 19,5 mm. Fühler fast 4 mm. Flügellänge 11 mm. Flügelbreite 3,8 mm.

Bei der oft grossen Verschiedenartigkeit ist es immer gewagt die Zusammengehörigkeit von Einzeltieren verschiedener Fänge auszusprechen, aber die Uebereinstimmung beider Geschlechter ist diesmal doch so gross, dass ich das neue ♀ unbedingt zu der obigen Art stelle. Es unterscheidet sie nur folgendes vom ♂ : Scheitel grösstenteils schwarz bis herunter zum schwarzen Sammetfleck. Hinterkopf oben schwarz statt braun. 3. Fühlerglied fast schwarz. Schulterbeulen fast schwarz. Hinterleib etwas robuster, wie immer beim ♀. Theca beiderseits schwarz so lang etwa wie die Analspitze, schwarz behaart.

Ein ♀ : Palawan, Monocan, 5. IV. 1932, Prince Léopold.



GOEMAERE, imprimeur du Roi, Bruxelles.